

# B.A. INTERACTION DESIGN // MEDIENDESIGN

» ZU BEGINN STEHT DIE BEGABUNG, DAS ARBEITEN  
SCHÄRFT DAS TALENT, DIE LUST AM GESTALTEN  
BESEELT DAS WERK. «

Prof. Lars Roth, Studiengangleiter Mediendesign



## VON DER FORM ZUM INHALT

Als Mediendesigner gestalten Sie ihre Umwelt und bringen Botschaften aus Wirtschaft und Gesellschaft visuell auf den Punkt. Egal ob Flyer, Corporate Identity, Web, Mobile oder Bewegtbild: Im Bachelorstudium Mediendesign lernen Sie, kreative visuelle Ideen zu entwickeln und medienübergreifend gestalterisch umzusetzen. Das Grundstudium widmet sich den gestalterischen Grundlagen in den Bereichen Technik und Bildgestaltung, Typografie, Online Medien, Layout und Design.

Das erlernte Handwerkszeug ergänzen Sie ab dem 3. Semester um Fachwissen der gewählten Studienrichtung Kommunikationsdesign, Interaction Design und Motion Design. Ein modularisierter Stundenplan erlaubt ein interdisziplinäres Studium auch jenseits Ihrer Spezialisierung.

Als Basis für eine erfolgreiche Karriere wird neben den gestalterischen Fertigkeiten der sichere Umgang mit den gängigen Design-Applikationen trainiert. Wissenschaftliche Grundlagen aus Kommunikationswissenschaft, Crossmedia, Medienpsychologie und Rezeptionsforschung, Medienrecht und Medienwirtschaft schärfen den methodischen, ökonomischen und strategischen Blick auf kreative Planungsprozesse. Dank zahlreicher Praxisprojekte und einem Praktikum im fünften Semester sammeln Sie kontinuierlich wertvolle Erfahrung bei der Umsetzung Ihrer Konzepte, vom Entwurfsstadium bis zur Freigabe durch den Kunden.

## SCHWERPUNKTE

Gestaltungsgrundlagen	████████████████████
Kreativtechniken	████████████████████
Design Software	████████████████████
Medientheorie	██████████████████
Kommunikationswissenschaft	██████████████████
Crossmedia	██████████
Kreation/ Konzeption	████████████████████
Persönlichkeit	██████████

## BERUFSBILDER

- Webdesigner/in
- Screen und Interface Designer/in
- UX Designer/in
- Softwarehersteller/in
- App- und Game-Entwickler/in
- Gestalter/in für PR- und Werbeagenturen
- Designer/in für Marketingabteilungen von Unternehmen, Verlagen und Film- & Fernsehproduktionen



# B.A. INTERACTION DESIGN // MEDIENDESIGN

## STUDIENRICHTUNG // INTERACTION DESIGN

Ziel digitaler Applikationen ist der Mensch. Interaktive Anwendungen an der Schnittstelle Mensch - Computer müssen entsprechend nutzerfreundlich, intuitiv bedienbar und ästhetisch anregend konzipiert und gestaltet werden.

Mit dem Schwerpunkt Interaction Design fokussieren Sie im Hauptstudium die Darstellungs- und Kommunikationsformen im Feld digitaler und interaktiver Medien. Praxisorientiert vertiefen Sie ihr Wissen in den Bereichen User Experience, Interaktives Design, Software Interfaces, Creative Programming und App-Entwicklung. Erweiternd können Sie ab dem 3. Semester aus dem breitgefächerten Kursangebot der anderen Designbereiche frei wählen und sich entsprechend Ihrer Interessen individuell spezialisieren. Übergreifende Lehrangebote u.a. in Mediengeschichte, Markenentwicklung, Multimediarecht und Gründungsberatung runden Ihr Profil ab und machen Sie fit für die Arbeit als selbstständiger Interaction Designer.

## STUDIENVERLAUFSPLAN (EXEMPLARISCH)

Semester 1	Semester 2	Semester 3	Semester 4	5	Semester 6	Semester 7	
<b>DESIGN 74 SWS, 111 CP</b>							
Technik & Bildgestaltung I	Technik & Bildgestaltung II	Interaction Design: User Experience I	Interaction Design: User Experience II	PRAKTIKUM	Software Interfaces: Apps & Applications I	Software Interfaces: Apps & Applications II	
Grundlagen: Typografie & Bild	Grundlagen: Typografie & Layout	Advertising Design II	Advertising Design II		Editorial Design: Magazingestaltung I	Editorial Design: Magazingestaltung II	
Online Medien I: Grundlagen Usability	Online Medien I: Grundlagen Screendesign	Online Medien II: Interfacedesign & CMS I	Online Medien II: Interfacedesign & CMS II		Wahlfach: Medien & Visualisierung I	Wahlfach: Medien & Visualisierung II	
Darstellungs- & Entwurfstechniken: Körper & Raum	Darstellungs- & Entwurfstechniken: Farbe & Form	Online Medien III: Auszeichnungssprachen I	Online Medien III: Auszeichnungssprachen II				
		Creative Media Interactive Projects I	Creative Media Interactive Projects II				
		Usability: Einführung & Methodik	Usability: Evaluation & Prototyping				
			Creative Processing				
		Workshop I	Workshop I				
<b>BILD UND MEDIEN-THEORIEN 12 SWS, 18 CP</b>							
Mediengeschichte I	Mediengeschichte II	Bildanalyse	Filmanalyse				
<b>CROSSMEDIA 6 SWS, 9 CP</b>							
Cross Media Grundlagen & Modelle	Strategien	Marken & Kampagnen I					
<b>KOMMUNIKATION 4 SWS, 6 CP</b>							
Medienpsychologie: Rezeptionserleben	Mensch-Computer Interaktion						
<b>MEDIENRECHT 6 SWS, 6 CP</b>							
Medienrecht Grundlagen, Urheberrecht	Vertrags-, Arbeits- & Sozialrecht	Multimediarecht					
<b>MEDIENWIRTSCHAFT 4 SWS, 6 CP</b>							
Medienbetrieb & seine Umwelt	Instrumente des Marketings						
<b>SPRACHE &amp; PERSÖNLICHKEIT 10 SWS, 13 CP</b>							
English for Media I	English for Media II	English for Media III					
<b>BACHELOR 11 CP</b>					<b>THESIS</b>		

## AUF EINEN BLICK

ABSCHLUSS	Bachelor of Arts
STUDIENDAUER	7 Semester
CREDIT POINTS	210
PRAKTIKUM	im 5. Semester
STUDIENORT	Berlin

## ZUGANGSPRÜFUNG

Feststellung der Eignung durch Map-penkolloquium oder studiengang-spezifische Aufgabe und persönliches Gespräch

## BEGINN DES STUDIUMS

Sommersemester: 1. April  
Wintersemester: 1. Oktober

## BEWERBUNGSFRISTEN

Sommersemester: 15. Januar  
Wintersemester: 15. Juli  
Bewerbung für Reststudienplätze  
möglich bis zum Semesterstart

## KOSTEN

650,- €/Monat

## KONTAKT

SRH Hochschule der populären Künste (hdpk)  
Potsdamer Str. 188  
D-10783 Berlin

Sebastian Rabe  
+49 30 2332066-21  
studienberatung.hdpk@srh.de

## LINKS

- [www.hdpk.de](http://www.hdpk.de)
- [www.medienklasse.de](http://www.medienklasse.de)



## ANSPRECHPARTNER



Prof. Lars Roth  
Studiengangsleiter



Sebastian Rabe  
Studienberatung

## BEWERBUNGEN

Für die Zulassung zum Studium setzen wir die allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife voraus.

Außerdem müssen Sie innerhalb des Bewerbungsverfahrens eine künstlerisch-gestalterische Begabung nachweisen.